

Anmeldung

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme über unser Online-Anmeldeformular auf der Tagungswebseite an:

www.statistiknetzwerk.bayern.de/statistiktage2017

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos, die Teilnahme am Conference Dinner erfolgt auf eigene Kosten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an:

Evi Bürner und Dr. Doreen Zillmann

Telefon 0911 98208-6218

E-Mail statistiktage@statistik.bayern.de

Mitglieder des Statistik Netzwerks Bayern

Stand: April 2017

- Bayerisches Landesamt für Statistik
- Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
- Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Universität Würzburg, Institut für Geographie und Geologie
- Universität Augsburg, Lehrstuhl für Statistik
- Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Lehrstuhl für Statistik und empirische Wirtschaftsforschung
- Ludwig-Maximilians-Universität München, Institut für Statistik
- Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg, Fakultät für Mathematik und Informatik
- Institut für Sozialforschung und Technikfolgenabschätzung
- ifo Institut München
- Technische Hochschule Deggendorf
- Munich Center for the Economics of Aging
- Wilhelm Löhe Hochschule für angewandte Wissenschaften – Forschungsinstitut IDC

Weitere Informationen

Weitere Informationen zur Tagung sowie zu Übernachtungsmöglichkeiten erhalten Sie beim Bayerischen Landesamt für Statistik unter www.statistiknetzwerk.bayern.de/statistiktage2017



Tagungsort

Aula der Universität Bamberg
Dominikanerstraße 2a
96049 Bamberg

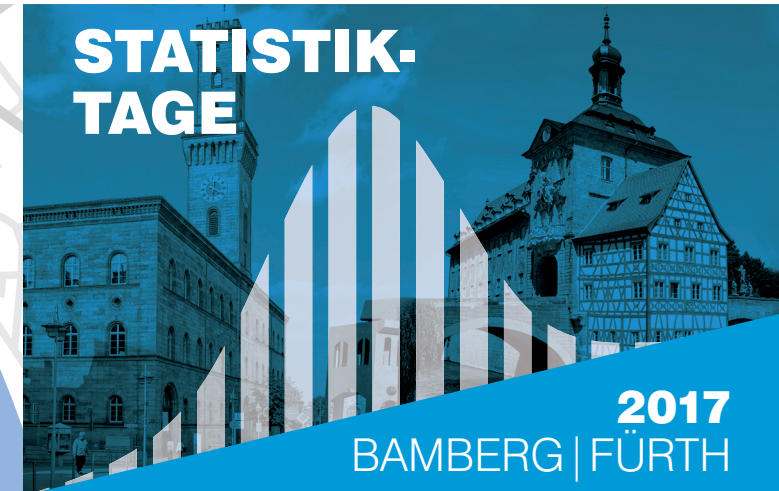
Aufgrund der Altstadtlage des Veranstaltungsorts empfehlen wir, die letzten Meter zu Fuß zu gehen:

- 8 Gehminuten ab dem Zentralen Omnibus Bahnhof ZOB
- 12 Gehminuten ab der Tiefgarage Zentrum Nord, Georgendamm 2a
- 6 Gehminuten ab der Altstadt-Tiefgarage, Geyerswörthstr. 5a

Conference Dinner

Alt-Ringlein
Restaurant und Biergarten
Dominikanerstraße 9
96049 Bamberg
www.altringlein.com

Fotos: Nawi112, Magnus Gertkemper



Wohnen in Deutschland

Daten, Fakten
und Entwicklungen

27. und 28. Juli 2017
Aula der Universität Bamberg

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Bayerische Landesamt für Statistik und die Otto-Friedrich-Universität Bamberg organisieren in diesem Jahr zum sechsten Mal in Folge die StatistikTage Bamberg|Fürth. Die Tagung wird sich am 27. und 28. Juli 2017 dem Thema „Wohnen in Deutschland – Daten, Fakten und Entwicklungen“ widmen. Auch in diesem Jahr werden wieder Experten der amtlichen Statistik, der empirischen Forschung und der Verwaltung ihre Ergebnisse präsentieren und zur Diskussion stellen.

Wir freuen uns, das Thema „Wohnen“ aus verschiedenen Blickwinkeln und Fachbereichen betrachten zu können. Schlagworte wie „Mietspiegel“, „Steuerung des Wohnungsmarktes“, „Migration“ und „multilokales Wohnen“ geben einen ersten Einblick in die vielseitigen Vorträge, die sicherlich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Diskussionsanstöße liefern werden.

Im Rahmen des gemeinsamen Conference Dinners am Abend des 27. Juli können sich Referenten und interessierte Teilnehmer weiter austauschen. Sicher ergeben sich bei den StatistikTagen Ideen für gemeinsame Projekte und Kooperationen, die im Statistik Netzwerk Bayern vertieft bzw. erweitert werden können. Das Netzwerk ist 2013 als Plattform für den gegenseitigen Austausch von Wissen und Erfahrung gegründet und seitdem kontinuierlich um weitere renommierte Institute erweitert worden.

Wir freuen uns auf rege Fachdiskussionen und begrüßen Sie herzlich in der Weltkulturerbestadt Bamberg.



Prof. Dr. Susanne Rässler
Inhaberin des Lehrstuhls für
Statistik und Ökonometrie der
Otto-Friedrich-Universität Bamberg



Dr. Thomas Gößl
Präsident des
Bayerischen Landesamtes
für Statistik



Donnerstag, 27. Juli 2017

12:00 Uhr **Registrierung, Begrüßungskaffee**

13:00 Uhr **Grußworte**

Präsident Dr. Thomas Gößl
Bayerisches Landesamt für Statistik
Präsident Prof. Godehard Ruppert
Otto-Friedrich-Universität Bamberg

13:30 Uhr **Wohnen: gestern, heute, morgen – Kontinuität und Wandel**

Prof. em. Jens S. Dangschat
Technische Universität Wien

14:15 Uhr **Pause**

14:45 Uhr **Datengrundlagen und Befunde zur Wohnsituation und Wohnungsversorgung**

Amtliche Statistiken im Überblick

Elisabeth Seitz, Britta Heiles
und Dr. Christina Wübbeke
Bayerisches Landesamt für Statistik

Das Wohnungspanel als Instrument der Stadtforschung

Prof. Jörg Blasius
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
Prof. em. Jürgen Friedrichs
Universität zu Köln

Vielfältige Entwicklungen auf den Wohnungsmärkten – Befunde der regionalisierten Wohnungs- und Immobilienmarktbeobachtung des Bundes

Alexander Schürt
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

16:30 Uhr **Pause**

17:00 Uhr **Wohnungspolitische Perspektiven**

Die Wohnungsmärkte in Bayern – Zwischen Regulierung und Nichtregulierung
Christian Rahm

Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr

Statistische Methodik bei Mietspiegeln – Zwischen wissenschaftlichem Anspruch und Realität

Prof. Göran Kauermann
Ludwig-Maximilians-Universität München

18:15 Uhr **Ende erster Veranstaltungstag**

19:00 Uhr **Conference Dinner**

Alt-Ringlein (Restaurant und Biergarten)

Freitag, 28. Juli 2017

08:30 Uhr **Begrüßungskaffee**

09:00 Uhr **Wohnsituation spezifischer Bevölkerungsgruppen**

Verteilung von Menschen mit niedrigen Löhnen in Großstädten –

Eine räumliche Analyse für Deutschland

Dr. Philipp vom Berge

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung

Flüchtlinge in der Nachbarschaft.

Eine vergleichende Analyse von zwei Wohngebieten in Hamburg

Prof. em. Jürgen Friedrichs, Felix Leßke
und Vera Schwarzenberg
Universität zu Köln

Universität zu Köln

Ethnische Diskriminierung auf dem deutschen Wohnungsmarkt: Ergebnisse aus einem deutschlandweiten Feldexperiment

Prof. Katrin Auspurg und Andreas Schneck
Ludwig-Maximilians-Universität München

10:45 Uhr **Pause**

11:15 Uhr **Aktuelle und zukünftige Entwicklungen**

Wie hoch ist bis 2030 der Bedarf an neuen Wohnungen? Erkenntnisse der BBSR-Wohnungsmarktprognose

Matthias Waltersbacher
Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung

Multilokales Wohnen – quantitative und qualitative Erkenntnisse

Dr. Andrea Dittich-Wesbuer
Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung Dortmund

Dr. Tino Schlinzig

Technische Universität Dresden

Partizipation im Spannungsfeld – Alternative Wohn- und Versorgungsformen für ältere Menschen in ländlichen Gebieten

Meike Häfker und Prof. Knut Tielking
Hochschule Emden/Leer

13:00 Uhr **Verabschiedung**

13:15 Uhr **Tagungsende**